

Vogelvieh-Besitzer. Der Edelmarder mit gelber Kehle, der Steinmarder, mit weisser Kehle, der Iltis, auch „Stänker“ genannt, und das kleine Wiesel sind nicht selten; das Frettchen ist, seitdem die verwilderten Kaninchen stellenweise zur Landplage zu werden beginnen, bereits an einigen Orten zur Jagd eingeführt worden; das Hermelin gehört zu den Seltenheiten. Es wurde hier bei Frankfurt a. Oder am Elfensteige im Winterkleide beobachtet, ebenso auf der Insel Scharfenberg im Tegler See, Friedel kennt es von Fredersdorf in Niederbarnim. Noch seltener ist der den Uebergang zum Fischotter bildende Nörz (*Putorius lutreola* Keys. et Blas.). Der hiesige Naturalienhändler Martin erhielt vor längerer Zeit ein noch frisches, also jedenfalls auch hier gefangenes Exemplar eines angeblichen „jungen Fischotter“ zum Ausstopfen. Da der Besitzer das ausgestopfte Thier aber nicht abholte, konnte etwas näheres über diesen seltenen Fang nicht festgestellt werden. Herr Martin hat das Thier für die Sammlungen des hiesigen Realgymnasiums geschenkt.

**Der Fischotter** scheint zu den wenigen wildlebenden und stark verfolgten Thieren zu gehören, die nicht nur nicht an Zahl abgenommen, sondern eher sich vermehrt haben. Beckmann sagt von ihnen, dass sie sich auch „hin und wieder finden und zwar ehemals in weniger Anzahl“, da man aber das Thier, welches damals häufig in Gemeinschaft der Biber vorkam, seit der königl. Verordnung vom 20. Januar 1714 zu schonen begann, um die Biber nicht zu stören (!), so vermehrten sie sich natürlich ziemlich schnell. Jetzt sind sie in der ganzen Mark verbreitet und finden sich sogar mitten in Berlin in der Spree, in der Nähe der Wassermühlen u. s. f.\*) Im Jahre 1885 wurden im Gebiete des Frankfurter Fischereivereins 84 Ottern geschossen und 25 Schnauzen abgeliefert. Fossil findet der Otter sich nach Friedel in sehr alten Torfmooren.

(Fortsetzung folgt.)

---

### Monatsübersicht der meteorologischen Beobachtungen von der Königl. Meteorologischen Station zu Frankfurt a. Oder. Februar 1888.

Monatsmittel des Luftdruckes auf 0° reducirt . . .	754,5 mm
Maximum „ „ am 27. Februar . . .	769,4 „
Minimum des Luftdruckes am 19. Februar . . .	741,4 „

\*) Vergl. J. H. Schulz, Fauna marchica. Berlin. 1845.

Monatsmittel der Lufttemperatur . . . . .	— 3,1° C
Maximum der Lufttemperatur am 13. Februar .	+ 6,0° C
Minimum „ „ am 29. Februar .	— 15,0° C
Monatliche Niederschlagshöhe . . . . .	34,3 mm

Der Temperaturgang des diesjährigen Februar stellt eine Umkehrung des normalen Temperaturganges dar. Während bei normalem Verlaufe in der dritten Pentade ein Kälterückfall eintrat, zeigt die dritte Pentade in diesem Jahre eine auffallende Wärme, welche die normale um 2° C überschreitet. Alle andern Pentaden bleiben weit unter der normalen, die letzte sogar um 8,2° C. Die Durchschnittstemperatur war um 3,4° C zu kalt, und sogar um 1° C kälter als der vorangegangene Januar. An 28 Tagen sank die tiefste Temperatur unter den Gefrierpunkt und an 15 Tagen blieb auch die höchste Tagestemperatur unter Null. In der ersten Hälfte des Monats schneite es fast täglich, in der zweiten Hälfte herrschte trockene Kälte. Am 27. Februar, Abends 7—8 Uhr, wurde ein mehrfarbiger Mondring beobachtet, welcher durch Brechung des Mondlichtes in den Eisnadeln der Wolken entsteht.

Fünftägige Wärmemittel.		Abweichung von der normalen.
Datum.	° C.	
31. I. — 4. II.	—5.2	—4.5
5. — 9.	—2.9	—3.2
10. — 14.	+1.0	+2.0
15. — 19.	—0.4	—1.3
20. — 24.	—6.2	—7.0
25. — 1. III.	—6.4	—8.2

Dressler.

## Naturwissenschaftliche Rundschau.

### Chemie.

**Die Gesetze der Atomgewichtszahlen.** Rydberg macht darauf aufmerksam (Stockholm, K. Svenska Ak. Handl. XI. No. 13), dass für die Elemente ungeraden Sättigungsvermögens die Atomgewichte (wenigstens vom Lithium bis zum Eisen) der Formel  $N = 4n + 3$ , für die Elemente geraden Sättigungsvermögens der Formel  $N = 4n$  nahezu entsprechen. Berechnen wir die Atomgewichte abwechselnd nach diesen zwei Formeln und vergleichen wir sie mit den in fol-

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-  
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und  
Monatliche Mittheilungen aus dem Gesamtgebiete  
der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [6\\_1889](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Monatsübersicht der meteorologischen  
Beobachtungen 16-17](#)

